



## Zahlen aus den Ullstein-Betrieben

Der VERLAG ULLSTEIN hat in eigenen Häusern in Groß-Berlin eine Gesamtfläche von 70550 qm in Benutzung, wovon 36000 qm auf das Druckhaus in Tempelhof entfallen, und in fremden Gebäuden eine solche von 16638 qm.

Der VERLAG ULLSTEIN hat 2165 kaufmännische Angestellte, Redakteure und Zeichner, 3102 Köpfe technisches Personal sowie 4193 Boten, Zeitungsausträger, Radfahrer und Kraftwagenführer, also ein *Gesamtpersonal von mehr als 9460 Köpfen*.

Der VERLAG ULLSTEIN hat 232 *eigene Korrespondenten*: 46 Haupt- und 152 Unterkorrespondenten im Deutschen Reich und 34 Hauptkorrespondenten im Ausland. Diese haben ihren Sitz in Agram, Athen, Belgrad, Brüssel, Buenos Aires, Budapest, Bukarest, Danzig, Genf, Haag, Hollywood, Kairo, Konstantinopel, Kowno, Krakau, Kopenhagen, Lissabon, London, Luxemburg, Madrid, Moskau, New York, Paris, Peking, Prag, Reval, Riga, Rom, Sofia, Stockholm, Tokio, Triest, Warschau, Wien und Zürich.

Im VERLAG ULLSTEIN werden 17 *fremde Sprachen* gesprochen und geschrieben, und zwar:

Dänisch	Rumänisch
Englisch	Russisch
Französisch	Schwedisch
Griechisch	Serbisch
Holländisch	Spanisch
Italienisch	Tschechisch
Norwegisch	Türkisch
Polnisch	Ungarisch
Portugiesisch	

Der VERLAG ULLSTEIN beschäftigt in den *Anzeigen-Abteilungen* insgesamt 383 Personen; davon sind 50 als Außenvertreter in Groß-Berlin und 27 als Außenvertreter im Reich tätig.

Der VERLAG ULLSTEIN gibt in jedem Monat durchschnittlich über 180000 Mark für Porto aus.

Der VERLAG ULLSTEIN kann auf seinen Zeitungs-Rotationsmaschinen in einer Stunde eine Auflage von etwa 1078000 Exemplaren, fertig gefalzt, von je 16 Seiten Umfang drucken.

Der VERLAG ULLSTEIN druckt 11450000 Bogen von 4 Seiten, also 45800000 Seiten täglich.

Der VERLAG ULLSTEIN hat in seinen Druckerei-Betrieben 92 *Zeitungs-Rotations-Maschinen* bzw. Aggregate, 61 Illustrations-Rotations-Maschinen bzw. Aggregate, 55 Flachdruck-Schnellpressen, 12 Offsetmaschinen, 5 Tiefdruck- und 81 Setzmaschinen.

Der VERLAG ULLSTEIN hat im Jahre 1927 durch seine modernste Schnellgießerei an Druckplatten für Tageszeitungen hergestellt: 665000 Stück à 12 kg = 7980000 kg = 798 Eisenbahnwaggons.

Der VERLAG ULLSTEIN hat eine Tagesproduktion von durchschnittlich 100000 Maschinensatzzeilen.

Der VERLAG ULLSTEIN verbrauchte im Jahre 1927: 826000 kg Farbe.

Der VERLAG ULLSTEIN erzeugte in seinen Kraftzentralen im letzten Jahr 3519590 Kilowattstunden.

Der VERLAG ULLSTEIN benötigt zum Druck der „Berliner Illustrierten“ für jede Nummer 898 Papierrollen von je 8,5 km Länge und 10 Zentnern Gewicht.

Der VERLAG ULLSTEIN hatte im letzten abgeschlossenen Jahre, 1927, einen *Papierverbrauch* im ungefähren Werte von 17,8 Millionen M.

Der VERLAG ULLSTEIN hat im Jahre 1927: 2650 Waggons *Zeitungs-papier* à 10000 kg = 26500000 kg verbraucht.

Der VERLAG ULLSTEIN hat 150 Fernsprech-Amtsleitungen und 688 Fernsprech-Nebenstellen; die Fernsprech-Zentrale stellt durchschnittlich täglich 18000 Hausverbindungen und 24000 Verbindungen vom und zum Fernsprech-Amt her.

Der VERLAG ULLSTEIN unterhält einen eigenen Fahrpark mit 129 Motor-Fahrzeugen, welche in der Garage Berlin-Tempelhof untergebracht sind.

Der VERLAG ULLSTEIN hat allein durch seine Zeitschriften der Reichsbahn im Jahre 1927 eine Einnahme von mehr als 1800000 M. verschafft.

Der VERLAG ULLSTEIN hat im Jahre 1927 durch Expres-, Eil- und Frachtgut (außer der Berliner Illustrierten Zeitung) 9400000 Zeitschriften befördern lassen.

Der VERLAG ULLSTEIN macht die vorstehenden Angaben nach dem Stand vom 30. Juni 1928.